Sleep Through This

Von anni

Chapter 8

Sleep Through This - Chapter 8

Legatos Augen musterten mich kühl. "Und was suchst du hier, Nachts, vollkommen alleine in der Wüste?"

Ich entgegnete ihm stumpf.

"Das selbe könnte ich dich fragen."

Ein kaltes Lächeln spielte um seine Mundwinkel.

"Nun, Vash the Stampede dürfte mittlerweile wieder auf freiem Fuß sein. Solltest du nicht besser zu ihm zurück?"

"..."

"Hm... Du findest den Weg nicht mehr, habe ich Recht?"

"Ich wüsste nicht was dich das angehen sollte."

"Das nehme ich mal als ein 'Ja'. Ich mache dir ein Angebot. Du sagst mir, woher du kommst und was deine Absichten sind, und ich zeige dir den Weg."

Misstrauen machte sich in mir breit. Warum interessierte ihn das? Naja, zu viel verlangt war es nicht, und wenn er mir tatsächlich den richtigen Weg weisen sollte... es schien annehmbar zu sein.

"Absichten habe ich keine, und im Grunde genommen weiß ich auch nicht, was du damit meinst... und woher ich komme? Nun, ich bin nicht von hier."

Sein Gesichtsausdruck blieb emotionslos und er rührte sich nicht. Seufzend fuhr fort.

"Ich bin nicht aus dieser Gegend, das müsste doch reichen."

"Nicht ganz die Antworten, die ich mir erhoffte. Nun, trotzdem werde ich mein Angebot einhalten."

Er wandte sich wortlos von mir ab und ging los. Ein wenig verwirrt blickte ich ihm hinterher, bis ich verstand und ihm folgte. Ich maschierte also hinter ihm her und wandte meinen Blick nicht von seinem Rücken ab. Legato war wirklich ziemlich groß, im Gegensatz zu ihm fühlte ich mich richtig klein und lächerlich. Nun, das war auch nicht all zu schwer, da er einen Kopf größer war als ich und ich zu ihm aufsehen musste, um ihm in die Augen zu blicken. Zwar war das bei Vash nicht viel anders, jedoch hatte ich bei ihm auch nicht das Gefühl, ihm die Stirn bieten zu müssen.

Es war merkwürdig. Weder war mir das Schweigen unangenehm, noch verspürte ich wirklich ein Gefühl von Angst. Irgendwann blieb er einfach stehen, und hätte ich nicht aufgepasst, wäre ich in Gedanken versunken gegen seinen Rücken gerannt.

"Du musst einfach noch einige Meter weiter."

Das war das letzte, das er sagte, bevor er sich umdrehte und einfach ging, ohne mir

auch nur einen weiteren Blick zu schenken. Ein wenig verwirrt war ich schon. Was sollte diese Aktion? Aber das war jetzt nicht weiter wichtig, ich musste Vash finden. Und tatsächlich, in der Ferne konnte ich ein Licht und die Stadt erkennen. Mit schnellen Schritten machte ich mich auf den Weg und kam nach einer Weile an. Der Anblick der Stadt bereitete mir ein ungutes Gefühl, während ich durch die Gassen irrte. Ab und zu waren zerstörte Gegenstände und angegriffene Gebäude zu sehen, woraus ich schloß, dass der Kampf bereits stattgefunden haben musste. Nach einiger Zeit begegneten mir auch endlich einige Menschen, also musste ich auf dem richtigen Weg sein. Ich erblickte Meryl und Milly, die beide einen ziemlich ratlosen Eindruck machten, und lief auf sie zu. Meryl bemerkte die Schritte und drehte sich zu mir um. "Oh, Sora... du bist auch hier? Wir hatten gehört, dass Vash im Gefängnis ist, und-.."

"Habt ihr ihn gesehen?"

"Ja, aber er...."

"Wo ist er lang gegangen?!"

Milly deutete mir eine Richtung und ohne weiter zu zögern, lief ich los.

"Warte, er sagte, er will allein sein!"

Ich ignorierte Meryls Ruf und lief weiter. Nach kurzer Zeit erblickte ich auch den roten Mantel in einer schwachbeleuchteten Gasse.

"Vash!!"

Der Angesprochene drehte sich zu mir um, und der Ausdruck in seinem Gesicht erschreckte mich. Ich wurde langsamer und als ich näher auf ihn zu kam, sah ich, dass seine Augen noch gerötet und seine Wangen feucht waren. Er hatte geweint, so wie ich es auch noch in Erinnerung hatte.

"Vash, ist alles in Ordnung...?"

"Geh bitte wieder, es ist zu gefährlich in meiner Nähe."

"Nein....ich werde dich jetzt nicht in dieser Situation alleine lassen."

Er wandte seinen Blick von mir ab und schaute auf den Boden.

"Du verstehst das nicht.... ich...ich war bereit ihn zu töten..."

Ich sammelte kurz meine Gedanken, bevor ich weiter sprach.

"Aber es ist doch ganz natürlich, Hass zu verspüren. Und du hast doch wohl das Recht dich zu wehren, vor allem, wenn auch noch andere Leute betroffen sind!"

Er blickte wieder auf und sah mich ein wenig gereizt an.

"Nein, du verstehst es einfach nicht! Ich hatte es versprochen..!"

"Man kann nicht immer alle Versprechen halten..."

Jetzt war er sichtlich gereizt.

"Und ob! Man gibt ein Versprechen ab, gerade um es zu halten! In deiner Welt schien es wohl nicht nötig zu sein?! Habt ihr überhaupt soetwas wie Ehre gekannt?"

Mich durchzuckte es innerlich und in mir kam ebenfalls Wut hoch.

"Wie kannst du sowas sagen?! Du jagst dem Schatten einer Person hinterher, die du vor Jahren verloren hast, und vergötterst sie als das perfekte, reine Wesen. Dabei hat sie auch nur an sich selbst gedacht!"

"Sei still..!"

"Sie hat dich mit ihm alleine gelassen und immerzu nur an ihren Alex gedacht! Es waren ~seine~ Ansichten die sie vertreten hat, und nicht ihre eigenen! Rem war bloß nur eine egoistische Frau, die-"

Ein lautes Klatschen schallte durch die Gasse. Ich warf meinen Kopf zur Seite und hob langsam meine Hand, die ich an meine schmerzende Wange legte. Langsam drehte ich meinen Kopf zu Vash, dessen Arm sich noch in Ausgangsposition befand, und blickte

in sein vor Wut verzerrtes Gesicht.

Erst nach einigen Sekunden senkte er seinen Arm wieder und die Wut verschwand ein wenig. Einige weitere Sekunden sahen wir uns einfach still so an, bis er sich umdrehte und einfach ging. Wie bestellt und nicht abgeholt stand ich da alleine in der Gasse und blickte ihm nach, die Hand immer noch an der Wange.

"Ja, geh nur! Das einfachste ist es immer, vor seinen Problemen davon zu laufen!"

Tränen stiegen mir in die Augen, Tränen der Wut und der Reue. Und so sackte ich langsam auf die Knie und sah Vash nach, bis meine Tränen mir vollkommen die Sicht nahmen.

Vorbei war die Zeit der gerade gefundenen neuen Hoffnungen.

---To be continued?---

*Jaha.... eine ziemliche Wende, oder? Na, wer von euch hätte damit gerechnet?^^
*neugier**

(jaja, dieser Teil war mal wieder ein wengi...komisch, ich weiß...^^;)

Nya, also, das war's denn ma wieda... Wir sehen uns dann im nächsten Teil!

Ich hoffe ihr bleibt mir treu^^;

~anni